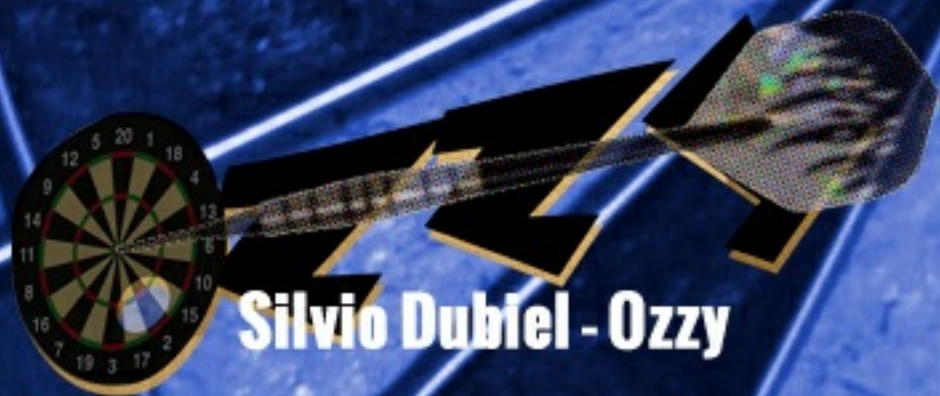


Dutch Darts Masters 2015

Mein persönlicher Rückblick



Silvio Dubiel - Ozzy

Autor: Silvio Dubiel - Ozzy

Webseite: www.steeldart.info

Copyright Texte: Silvio Dubiel 2016

Copyright Bilder: PDC 2016

Nur fuer den privaten Gebrauch nutzbar, keine Weiterverwendung ohne vorherige Genehmigung erlaubt!

The Dutch Darts Masters 2015

Silvio Dubiel - Ozzy

Inhaltsverzeichnis

The Dutch Darts Masters 2015	3
Inhaltsverzeichnis	4
Geschichte der Dutch Darts Masters	5
Dutch Darts Masters 2015	8
Die letzten Qualifikaten für die Dutch Darts Masters 2015	10
Dutch Darts Masters 2015 - Round1 Session1	13
Dutch Darts Masters 2015 - Round1 Session2	15
Dutch Darts Masters 2015 - Round2 Session1	17
Dutch Darts Masters 2015 - Round2 Session2	19
Dutch Darts Masters 2015 - Round3	21
Dutch Darts Masters 2015 - Finalabend	23

Geschichte der Dutch Darts Masters



Ab dem kommenden Freitag finden in Venray (Niederlande) der 4.te Event der European Tour statt - die Dutch Darts Masters 2015, deshalb möchte ich auch hier eine kleine Geschichte des Turniers verfassen. Events in den Niederlanden gehören zum festen Bestandteil der European Tour. Vorher wurden auch regelmäßig Pro Tour Events in den Niederlanden ausgetragen.

Das erste Event für die PDC Europe waren zwei Pro Tour Events an einem Wochenende im „Koningshof“ im Jahr 2007, die beide von Phil Taylor gewonnen wurden. In den folgenden Jahren wurden bis zu vier Events in den Niederlanden ausgetragen, gespielt wurde bis auf eine Ausnahme dabei im „Van der Valk“ in Nuland. Dort wurde im Jahr 2012 auch erstmals die Dutch Darts Masters im Rahmen der European Tour ausgetragen. Es gewann der Australier Simon Whitlock mit einem 6:1 gegen Paul Nicholson.

2013 und 2014 kehrte die Dutch Darts Masters in den „Koningshof“ in Veldhoven zurück, die Events wurden von Kim Huybrechts und Michael van Gerwen gewonnen. Für Michael van Gerwen war es 2014 das erste Event als amtierender World Darts Champion und die Dutch Darts Masters wurden zu den „Mighty Mike Festspielen“. Die Fans im „Koningshof“ feierten ihren neuen Helden und der belohnte seine Anhänger mit dem Turniersieg. Die Anfrage nach Tickets für die Dutch Darts Masters war dermaßen groß, dass man für 2015 mit der „Evenementenhal“ in Venray einen größeren Spielort benötigte.

Turniermodus:

Es spielen 48 Spieler in dem Turnier. Zu einem bestimmten Datum vor dem Turnier werden die Top16 der PDC ProTour Order of Merit als gesetzte Spieler festgelegt. Danach gibt es noch drei

Qualifikationsturniere, 20 Spieler kommen aus dem UK Qualifier, 8 Spieler können sich bei einem European Qualifier einen Platz sichern und 4 Spieler holen sich ihr Ticket auf dem Nationalen Qualifier.

Gespielt wird an drei Tagen im KO System, am ersten Tag gibt es zwei Sessions mit je 8 Spielen in denen die 32 Qualifikanten gegeneinander spielen. Die 16 Gewinner spielen dann am zweiten Tag gegen die 16 gesetzten Spieler. Am letzten Tag findet am Nachmittag das Achtelfinale statt und am Abend gibt es dann die Spiele des Viertelfinale, Halbfinale und Finale.

Gespielt werden alle Spiele im Modus Best of 11.

Preisgeld 2015:

Stage (num. of players) Prize money

Winner	(1)	£25,000
Runner-up	(1)	£10,000
Semi-finalists	(2)	£5,000
Quarter-finalists	(4)	£3,500
Third round losers	(8)	£2,000
Second round losers	(16)	£1,500
First round losers	(16)	£1,000
Total		£115,000

Bisherige Sieger der Dutch Darts Masters				
2012	Simon Whitlock	Paul Nichol森	6:1	Nuland
2013	Kim Huybrechts	Brendan Dolan	6:3	Veldhoven
2014	Michael van Gerwen	Mervyn King	6:4	Veldhoven

2015	Michael van Gerwen	Justin Pipe	6:0	Venray
------	--------------------	-------------	-----	--------

Game on!

Dutch Darts Masters 2015

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

Die PDC Europe vermeldet heute das es am Wochenende neue Besucherrekorde in Venray geben wird. Wegen der großen Nachfrage nach Tickets wird in diesem Jahr zum ersten mal in Venray gespielt und für alle Sessions werden mehr als 5000 Besucher erwartet.

Dutch Darts Masters

European Tour Event 4

Evenementenhal, Venray, Netherlands, June 5-7

Top 16 gesetzte Spieler

- 1 Michael van Gerwen
- 2 Michael Smith
- 3 James Wade
- 4 Peter Wright
- 5 Brendan Dolan
- 6 Ian White
- 7 Vincent van der Voort
- 8 Simon Whitlock
- 9 Mervyn King
- 10 Justin Pipe
- 11 Kim Huybrechts
- 12 Terry Jenkins
- 13 Steve Beaton
- 14 Jamie Caven
- 15 Stephen Bunting
- 16 Dave Chisnall

UK Qualifiers x20: Dean Winstanley, Gary Stone, William O'Connor, Alan Norris, Darren Webster, Prakash Jiwa, Wes Newton, Johnny Clayton, Ricky Evans, John Henderson, Gerwyn Price, Kyle Anderson, Joe Cullen, Nathan Aspinall, Jamie Robinson, Josh Payne, Daryl Gurney, Wayne Jones, Brett Claydon, David Pallett

European Qualifiers x8: werden Donnerstag 4.6.15 ermittelt

Host Nation Qualifiers x4: werden Donnerstag 4.6.15 ermittelt

Game on!

Die letzten Qualifikaten für die Dutch Darts Masters 2015



Gestern fanden die beiden Qualifikations-Turniere statt, für die nationalen Qualifikanten und die europäischen Qualifikanten. Aus deutscher Sicht können wir uns freuen, dass Max Hopp es in die 8 europäischen Spieler geschafft hat, genauso wie Mensur Suljovic und auch Rowby-John Rodriguez. Hier die Ergebnisse von gestern:

Dutch Darts Masters Host Nation Qualifier First Round

Jeffrey van de Ven 6-0 Mitch Gielis
Vincent van de Meer 6-2 Dirk van Duijvenbode
Joey ten Berge 6-2 Dick van Dijk
Jerry Hendriks 6-2 Erik Hol
Vincent Kamphuis 6-3 Tony West
Jan Dekker 6-2 Andries Sterk
Jermaine Wattimena 6-1 Ron Meulenkamp
Leon de Geus 6-2 Alexander Pas
Jeffrey Mevissen 6-3 Gino Vos

Second Round

Christian Kist 6-4 Jeffrey van de Ven
Vincent van de Meer 6-1 Leo Hendriks
Benito van de Pas 6-4 Joey ten Berge
Jerry Hendriks 6-2 Marenno Michels
Jeffrey de Zwaan 6-2 Vincent Kamphuis

Mike Zuydwijk 6-4 Jan Dekker
Jelle Klaasen 6-5 Jermaine Wattimena
Leon de Geus 6-3 Jeffrey Mevissen

Third Round

Christian Kist 6-2 Vincent van de Meer
Jerry Hendriks 6-4 Benito van de Pas
Jeffrey de Zwaan 6-3 Mike Zuydwijk
Jelle Klaasen 6-3 Leon de Geus

Qualifiers

HNQ1 Christian Kist
HNQ2 Jerry Hendriks
HNQ3 Jeffrey de Zwaan
HNQ4 Jelle Klaasen

European Qualifier

Preliminary Round

Alexander Tauber 6-2 Karsten Kornath

First Round

Tomas Seyler 6-4 Michael Rasztovits
Davyd Venken 6-0 Hans-Joachim Hilger
Cristo Reyes 6-2 Mike de Decker
Sascha Stein 6-2 Matheus Ziolkowski
Mensur Suljovic 6-1 Roman Schleiner
Magnus Caris 6-0 Jan-Niklas Hilgenberg
Christian Kallinger 6-4 Daniel Zyglä
Dimitri Van den Bergh 6-2 Alexander Tauber
Rowby-John Rodriguez 6-3 Roxy-James Rodriguez
Francois Schweyen 6-5 Christian Gödl
Jyhan Artut 6-0 Alfred Tettampel
John Michael 6-0 Jörg Hofmann
Kenny Neyens 6-3 Ronny Huybrechts
Robert Marjanovic 6-2 Matthias Todtenhöfer
Max Hopp 6-3 Fabian Herz
Zoran Lerchbacher 6-4 Sven Wens

Second Round

Davyd Venken 6-4 Tomas Seyler
Cristo Reyes 6-0 Sascha Stein
Mensur Suljovic 6-4 Magnus Caris
Dimitri Van den Bergh 6-1 Christian Kallinger
Rowby-John Rodriguez 6-3 Francois Schweyen
John Michael 6-1 Jyhan Artut
Kenny Neyens 6-2 Robert Marjanovic

Max Hopp 6-3 Zoran Lerchbacher

Qualifiers

EQ1 Davyd Venken

EQ2 Cristo Reyes

EQ3 Mensur Suljovic

EQ4 Dimitri van den Bergh

EQ5 Rowby-John Rodriguez

EQ6 John Michael

EQ7 Kenny Neyens

EQ8 Max Hopp

Game on!

Dutch Darts Masters 2015 - Round1 Session1

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

Und so starten die Dutch Master heute um 13 Uhr in die erste Session. Wie immer spielen am ersten Tag eines European Events die 32 qualifizierten Spieler gegeneinander, die jeweiligen Sieger treffen dann morgen in der zweiten Runde auf die 16 gesetzten Spieler. Ich werde die Ergebnisse wieder aktuell aktualisieren und die Spielberichte dazu schreiben, denn die Spiele werden leider nicht live im Fernsehen gezeigt, sondern nur über den Livestream der PDC.

Freitag 5.Juni 2015

Nachmittags Session (ab 13 Uhr)

Erste Runde:

Daryl Gurney **5-6 John Michael**

Prakash Jiwa **4-6 John Henderson**

Dimitri Van den Bergh **4-6 David Pallett**

Brett Claydon **2-6 William O'Connor**

Mensur Suljovic 6-4 Johnny Clayton

Leider hab ich aus beruflichen Gründen die ersten 4 Spiele heute verpasst, aber ich komme gerade noch richtig zum Spiel vom Österreicher Mensur Suljovic. Der Gentle hat es mit dem Waliser Johnny Clayton zu tun, der sein Debüt auf der European Tour heute gibt. Mensur beginnt aber richtig schlecht und liegt zunächst 0:3 zurück, doch dann kämpft er sich langsam zurück und kann im neunten Leg zum ersten mal mit 5:4 in Führung gehen. Am Ende holt er sich auch noch das 10.te Leg und trifft nun morgen aber auf Michael van Gerwen ein echt schweres Los.

Christian Kist 6-4 Cristo Reyes

Die Dutch Masters sind natürlich Heimspiel für jeden Niederländer, so natürlich auch für Christian Kist, der auf Christo Reyes trifft. Beide spielen von Anfang an ein hohen Standard, Reyes ist ja auch für seine vielen 180er bekannt. Zunächst geht es Kopf an Kopf und Leg für Leg und jeder bringt seinen Anwurf durch. Im vierten Leg schafft Christian Kist sein erstes Break und führt nun

3:1. Aber Cristo Reyes breakt sich direkt wieder zurück und kann dann bei eigenem Anwurf den Gleichstand wieder herstellen. Kist hat den Vorteil, das er begonnen hat und so ist es eigentlich an Reyes ein Break erzwingen zu müssen. Das gelingt ihm aber nicht, im Gegenteil im 10.Leg kann Kist das Spiel zum 6:4 für sich entscheiden.

Wayne Jones 3-6 Josh Payne

Der junge Josh Payne gehört zu der Riege von jungen Spielern wie Keegan Brown, Rowby-John Rodriguez etc. Wayne Jones wirft das Spiel an, doch er wird sofort von Josh Payne gebreakt. Allerdings kann sich Wayne Jones sofort zurück breaken, doch bei eigenen Anwurf im dritten Leg sehen wir das dritte Break nacheinander und Josh Payne führt 2:1. Wer wird jetzt zum ersten mal seinen Anwurf durchbringen können. Es ist Josh Payne, der sich mit 3:1 leicht absetzen kann. Josh Payne kann den Vorsprung bis zum Ende halten und gewinnt 6-3.

Jeffrey de Zwaan 6-3 Joe Cullen

Noch ein junger Niederländer schafft es in die nächste Runde. Jeffrey de Zwaan besiegt Joe Cullen mit einer überzeugenden Leistung.

Game on!

Dutch Darts Masters 2015 - Round1 Session2

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

Der Abend beginnt gleich mit einem Kracher aus deutscher Sicht, denn Max Hopp wird direkt die Abendsession eröffnen. Ab 19 Uhr gibt es die nächsten Spiele und diesmal werde ich hoffentlich keines wieder verpassen.

Abend Session (19 Uhr)

Erste Round

Max Hopp 6-5 Gerwyn Price

Was für ein erstes Spiel des Abends und Max hat es spannender als sein müsste. Max Hopp startet sehr gut und kann sich direkt mit 3:0 in Führung bringen, dann gewinnt Gerwyn Price sein erstes Leg und nach dem Stand vom 4:1 gelingt es Price 3 weitere Legs am Stück zu gewinnen und zum 4:4 auszugleichen. es geht über die volle Länge und Max wirft das letzte Leg an. Er wirft eine 180er und setzt sich direkt etwas ab, am Ende muss er über die Doppel1 das Spiel gewinnen und ist eine Runde weiter.

Gary Stone 6-3 Dean Winstanley

Gary Stone der Schotte spielt deutlich stärker als Dean Winstanley und siegt überzeugend mit 6:3.

Nathan Aspinall 6-5 Jamie Robinson

Der junge Engländer Nathan Aspinall spielt überzeugender als Jamie Robinson, kann das Spiel aber nicht überzeugender gewinnen, als mit 6-5 im Entscheidungsleg.

Rowby-John Rodriguez 6-2 Davyd Venken

Kein Probleme gab es für den jungen Österreicher Rowby-John Rodriguez, er spielt sich super schnell durch sein Spiel und gewinnt mit 6-2.

Darren Webster 3-6 Ricky Evans

Ricky Evans macht seinem Spitznamen "schnellster Spieler der Welt" alle Ehre und spielt sich super schnell zu einem Sieg von 6-3.

Jelle Klaasen 6-4 Alan Norris

Der nächste Niederländer, der sich in die zweite Runde gespielt hat, ganz zur Freude der Zuschauer. Jelle Klaasen spielt schnell und mit hohen Scores und siegt ungefährdet gegen Allan Norris mit 6-4.

Kenny Neyens 2-6 Kyle Anderson

Der junge Belgier Kenny Neyens spielt zum ersten mal in einem Senior Turnier, auf ein solch großen Bühne und vor einem solch großen Publikum. Sein Gegner der Australier Kyle Anderson kennt das natürlich schon sehr lange und startet sicher in das Match. Schnell führt er mit 5:0 und man könnte schon glauben, es gibt den ersten Whitewash des heutigen Abends. Dann kann aber der junge Belgier zwei Legs gewinnen, bevor Kyle Anderson über die Ziellinie geht mit 6:2.

Jerry Hendriks 6-3 Wes Newton

Und noch ein Niederländer der sich vor eigenen Publikum in die nächste Runde gespielt hat. Jerry Hendriks gewinnt gegen Wes Newton mit 6.3.

Game on!

Dutch Darts Masters 2015 - Round2 Session1

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

Es ist der zweite Tag bei den Dutch Darts Masters 2015 und die Top16 gesetzten Spieler greifen ins Geschehen ein und treffen auf die 16, die sich gestern in der ersten Runde durchsetzen konnten. Neben vielen Holländern kann man aus deutschsprachiger Sicht sich darüber freuen, dass auch unsere drei Eisen im Feuer - Max Hopp, Rowby-John Rodriguez und Mensur Suljovic - alle in der zweiten Runde sind. Jetzt gibt es natürlich keine leichten Gegner mehr, aber Mensur hat es mit MvG wohl doch am schwersten getroffen.

Samstag 6.Juni

Nachmittag Session (13 Uhr)

Zweite Runde

Ian White 6-4 Jeffrey de Zwaan

Der Nachmittag beginnt für die Niederländer mit einem ihrer Helden. Jeffrey de Zwaan - die Black Cobra - hat es Ian White zu tun und die beiden lassen es mal so richtig krachen in 5 Spielen gab es schon 5 180er. Zunächst bringt jeder ein Leg durch und dann breaken sie sich jeweils einmal. Und danach wiederholt sich das Spiel, beide bringen ein Leg durch und breaken sich danach jeweils einmal, inzwischen steht es 4:4. White bringt sein Leg zum 5:4 durch und ist ein Leg entfernt von der nächsten Runde, der 19 jährige de Zwaan verpasst in seinem Leg seine Doppel auf die Doppel16 und so gelingt White ein weiteres Break, dass ihm den Sieg bringt.

Steve Beaton 6-5 Gary Stone

Ein sehr intensives Spiel das über die komplette Länge ging und bei dem Steve Beaton zur

richtigen Zeit die richtigen Darts wirft. Gary Anderson spielt das letzte Leg an, doch Beaton kann sich mit einer 180 absetzen und bevor Stone zu einem Finish kommt holt sich Beaton mit einem 106er Finish das break und den Sieg.

Jamie Caven 6-0 John Henderson

Das Ergebnis täuscht, trotz das Jabba - Jamie Caven den Highlander - John Henderson, den Finalisten von München, mit 6:0 bezwungen hat, so war das Spiel doch knapper als es aussieht und John Henderson hatte einfach nur Pech auf die Doppel, die Jamie Caven auszunutzen wusste. Trotzdem Jabba scheint in guter Form zu sein für dieses Wochenende.

Kim Huybrechts 6-5 William O'Connor

Was im dritten Spiel zu schnell ging, dass machen die beiden Spieler im vierten Spiel wieder gut, denn Kim Huybrechts und William O'Connor spielen wieder über die volle Distanz und obwohl Kim Huybrechts einige Chancen auf einen Match-Sieg auslässt, holt er sich am Ende doch den Sieg.

Justin Pipe 6-5 Rowby-John Rodriguez

Und wieder ein Spiel das über die komplette Länge geht. Justin Pipe kommt etwas besser rein und kann die ganze Zeit mit einem Leg vorn liegen. Doch der junge Österreicher kämpft sich wieder heran und erzwingt das 5:5 mit einem Break. Dann hat er den Anwurf im Entscheidungsleg und findet aber keine Trippel. Dreimal wirft er eine 57, während sich Justin Pipe sich in Position bringt, dass Spiel zu gewinnen. Und es setzt sich fort, bis jetzt haben sich alle gesetzten Spieler durchgesetzt.

Stephen Bunting 4-6 Josh Payne

Der 21-jährige Josh Payne ist ein sehr großes Talent und heute hat er es mit Stephen Bunting zu tun. Bunting spielt nicht schlecht, aber er hat sehr große Probleme auf die Doppel, so dass sein Gegner immer wieder zu Breaks kommt. Am Ende siegt Josh Payne als erster Qualifikant über einen gesetzten Spieler und schickt Stephen Bunting nach Hause. Gratulation!

Vincent van der Voort 5-6 Nathan Aspinall

Und er ist einer der Lieblinge des Publikums - Vincent van der Voort - und so kann er den Anfang des Spiels genießen mit anhaltenden Gesängen seines Namens. Mal sehen, wie der junge Engländer Nathan Aspinall mit dieser Atmosphäre klar kommt. Die beiden schenken sich nichts und breaken sich ein ums andere mal. Am Ende siegt der Neuling auf der Tour gegen Vincent van der Voort und macht es seinem Kollegen Josh Payne nach und wirft einen weiteren gesetzten Spieler aus dem Turnier.

Brendan Dolan 6-1 Christian Kist

Nach der Niederlage von Vincent van der Voort war das Publikum sichtlich enttäuscht und so unterstützte es kaum noch einen anderen Landsmann Christian Kist, der sichtlich Probleme hatte gegen einen gut aufgelegten Brendan Dolan. Der siegte ungefährdet und zieht als letzter der Nachmittagssession in die dritte Runde ein.

Game on

Dutch Darts Masters 2015 - Round2 Session2

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

Der Nachmittag war schon gut, aber am Abend kommen natürlich die Highlights mit den besten Spielern und auch unseren zwei Top deutschsprachigen Spieler greifen wieder ins Geschehen ein.

Abendsession (19 Uhr)

Zweite Runde

Terry Jenkins 6-3

Jerry Hendriks

Terry Jenkins ist sehr guter Form und hat kein Problem mit dem jungen Niederländer Jerry Hendriks, der heute nicht an seine gute Form von gestern anknüpfen konnte. Terry Jenkins ist einen Runde weiter und siegt mit 6:3.

Mervyn King 6-1

Ricky Evans

Auch Mervyn King liebt es in Holland zu spielen und hat keine Probleme mit Ricky Evans. Letztes Jahr stand er gegen MvG im Finale, heute ist er erstmal eine Runde weiter und siegt 6:1.

James Wade 4-6 David Pallett

Und damit konnte man auch nicht unbedingt rechnen, der 25jährige David Pallet schlägt den an 3 gesetzten James Wade, der heute große Probleme mit seinen Finishes hatte. Pallet hingegen spielte 6 180er und ein sehr gute Doppelquote und wirft den 3. gesetzten Spieler aus dem Turnier.

Michael Smith 6-1 John Michael

Der Bully Boy gegen einen Spieler den man nicht so oft sieht, John Michael der Grieche, ich hab ihn zu letzt bei der WM im AllyPally gesehen. Aber Michael Smith hat keine Probleme mit dem Griechen und siegt ungefährdet mit 6:1.

Peter Wright 2-6 Kyle Anderson

Kyle Anderson ist natürlich kein unbeschriebenes Blatt mehr, aber das er so leicht den an 4 gesetzten Peter Wright nach Hause schicken kann, dass hat sicher nicht jeder geglaubt. Peter Wright ganz in Oranje spielte nicht schlecht, machte aber zu viele Fehler auf die Doppel und das bestraft Kyle Anderson gnadenlos und ist so eine Runde weiter.

Simon Whitlock 6-3 Max Hopp

Der Maximiser gegen den Wizzard - Max hat direkt im ersten Leg von Simon Whitlock eine Breakchance, verpasst aber dreimal die Doppel15. In seinem ersten Leg finished Max ein Shanghai und zieht in Legs nach. Im dritten Leg kann Simon Whitlock einen schönes Highfinish von 161 zum Leggewinn spielen. Im vierten Leg schafft Whitlock ein Break, nach dem Max eine 118 nur knapp verfehlte. Danach kann Whitlock bei eigenen Anwurf sich eine 3 Leg Führung erarbeiten, die er bis zum Ende des Matches verteidigen kann.

Michael van Gerwen 6-2 Mensur Suljovic

Auch Mensur Suljovic findet keine Mittel gegen einen großartig aufspielenden Michael van Gerwen, der natürlich die 5000 Niederländer in der Halle auf seiner Seite hatte. Solch ein großes Publikum gibt es sonst nur bei der Premier League und alle wolle ihr Landsmänner gewinnen sehen. MvG ist der Titelverteidiger und auf der European Tour in diesem Jahr noch nicht geschlagen, es wird für jeden anderen Spieler schwer, morgen diesen Mann zu schlagen.

Dave Chisnall 6-5 Jelle Klaasen

Das war wohl das spannendste Spiel in der ganzen zweiten Runde. Beide spielen unglaublich gut, breaken sich gegenseitig und kämpfen sich zurück. Am Ende holt sich Dave Chisnall den Sieg im Entscheidungsleg und trifft morgen auf Michael van Gerwen.

Game on!

Dutch Darts Masters 2015 - Round3

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

16 Spieler sind gestern übrig geblieben und einige Überraschungen gab es ja dann schon. 4 Qualifikanten haben es geschafft, 4 gesetzte Spieler aus dem Turnier zu werfen. Darunter befinden sich auch zwei ganz junge Spieler mit Josh Payne und Nathan Aspinall, denen ich ganz speziell viel Glück wünsche.

Dritte Runde

David Pallett 6-5 Jamie Caven

Der Nachmittag beginnt mit einem spannenden Spiel. David Pallett, 46 der Welt, macht es Jamie Caven, 22 der Welt, nicht leicht. Es geht über die volle Länge und Jamie Caven kann erst im 11.ten Leg den Sieg für sich verbuchen. Kein schlechter Auftritt von David Pallett, der aber auch heute nicht unter die letzten 8 bei einem PDC Turnier kommt.

Ian White 3-6 Kim Huybrechts

Kim Huybrechts ist scheinbar sehr gern in Holland, die Fans mögen ihn sehr und er geht schnell in Führung. Bald steht es 5:1, bevor Ian White noch einmal zu kämpfen beginnt und noch zwei Legs am Stück gewinnen kann. Am Ende schafft es Huybrechts und gewinnt 6:3.

Nathan Aspinall 4-6 Justin Pipe

Justin Pipe hat wohl eine schlechte Nacht gehabt und kommt nicht so richtig ins Spiel, und der junge Nathan Aspinall spielt sehr gut mit und hat seine Chancen. Aber am Ende siegt die Erfahrung von Justin Pipe für einen 6:4 Sieg.

Michael Smith 4-6 Josh Payne

Der zweite Youngster Josh Payne trifft auf einen, den man eigentlich auch noch Youngster nennen könnte Michael Smith. Beide spielen tolle Darts, Smith hat einem 6 perfekte Darts, aber am Ende siegt der sehr glückliche Josh Payne, der zum ersten mal in seiner Karriere in ein Viertelfinale eines Major PDC Turniers einzieht.

Kyle Anderson 6-1 Steve Beaton

The Original spielt ein fantastisches Spiel bei dem Steve Beaton nicht mithalten kann. Der Australier siegt in überzeugender Manier mit 6:1.

Brendan Dolan 4-6 Terry Jenkins

Zwei alte Hasen treffen in diesem Spiel aufeinander. Beide spielen eine ordentliche Partie, aber Terry Jenkins gelingt es sich mit einem Break Vorsprung abzusetzen. Beim Stand von 5:4 kann Jenkins bei eigenem Anwurf das Spiel über die Ziellinie bringen, aber Dolan macht noch einmal Druck und hat noch 40 auf dem Board, als Jenkins den Sieg mit einem 106er Finish erringt.

Simon Whitlock 5-6 Mervyn King

Ein wirklich spannendes Match und beide hätten es wohl verdient, am Ende zu gewinnen. Und beide haben auch eine Chance dazu, Simon Whitlock bekommt seine Chance und verpasst sie und Mervyn King verpasst seine nicht und gewinnt so das Spiel.

Michael van Gerwen 6-3 Dave Chisnall

Und das Beste kommt am Schluss der Nachmittagssession. Dieses Spiel hätte auch das Finale sein können, denn hier kommen die zwei Spieler aufeinander welche die Premier League 2015 dominiert haben. Und die beiden brennen hier die Bühne ab. Zunächst bringen beide je zwei Legs durch, bevor im 5.ten Leg MvG ein Break gelingt. MvG kann bis zum Schluss seinen Vorsprung halten und siegt in style mit einem 164er Finish.

Game on!

Dutch Darts Masters 2015 - Finalabend

Dutch Darts Masters

VENRAY 2015

8 Spieler sind übrig geblieben und werden heute Abend versuchen bis ins Finale zu gelangen und den £25,000 Gewinnercheck zu erringen. Und ein Spieler wird der Spieler sein, den es zu schlagen gilt - Michael van Gerwen. Die ersten 3 Titel der PDC-Europe Tour hat er schon gewonnen und den vierten will er auch.

Viertelfinale:

Jamie Caven 6-2 Kim Huybrechts

Kim Huybrechts konnte die Dutch Masters in 2013 schon einmal gewinnen und er würde es sicher gern noch einmal gewinnen. Da gibt es allerdings jemand der etwas dagegen hat - Jamie Caven. Bereits im zweiten Leg schafft Jabba ein Break, Huybrechts schafft zwar ein Rebreak, aber Caven kann abermals mit einem Break kontern. Danach spielt Huybrechts 7 perfekte Darts und schafft es danach nicht das Leg für sich zu entscheiden. So führt Caven 4:1. Huybrechts kann im 6.ten Leg den Run von Caven stoppen und bringt erstmals wieder ein Leg durch und verkürzt auf 2:4. Huybrechts hat jetzt extreme Probleme auf die Doppel, er schafft im 7.ten Leg wieder kein Finish und so führt Caven jetzt 5:3 und der Druck auf Huybrechts erhöht sich, denn er muss jetzt alle 4 verbleibende Legs gewinnen. Das war nicht der Kim Huybrechts, den wir noch am Nachmittag gesehen haben. Caven zieht ins Halbfinale ein!

Justin Pipe 6-4 Josh Payne

Justin Pipe hat es an diesem Wochenende mit den Youngstern zu tun, hatte er zunächst Rowby-John Rodriguez, dann Nathan Aspinall und jetzt Josh Payne. Payne kann als erster ein Break schaffen im 2.ten Leg und mit 2:0 in Führung gehen, aber Justin Pipe kämpft sich zurück zum

2:2. Danach geht es Kopf an Kopf und Josh Payne wirft die ungeraden Legs an. In neunten Leg schafft Pipe ein Break und führt nun 5:4. Payne zeigt sichtlich Nerven in seinem ersten Viertelfinale in einem Senior Major Turnier. Am Ende gewinnt Justin Pipe und finished eine 106.

Kyle Anderson 5-6 Terry Jenkins

Terry Jenkins startet ja gleich richtig durch, er spielt 6 perfekte Darts direkt im ersten Leg, er schafft zwar den Neundarter nicht aber direkt ein Break. Und Jenkins spielt so weiter, schon 4 180er in 3 Legs, ein Average von 119. Da kann Kyle Anderson aktuell nicht mithalten. Jenkins gewinnt auch das dritte Leg und hat nun schon zwei Breaks und führt 3:0. Im 4.ten Leg kann Anderson den Run von Jenkins stoppen, er hat inzwischen auch schon 3 180er gespielt und breakt sich mit einem Leg zurück. Bei eigenem Anwurf bringt er sein Leg durch und das Ergebnis sieht mit 2:3 schon etwas freundlicher aus als 0:3. Beide bringen ein Leg durch, aber Anderson braucht noch ein Break, wenn er hier noch gewinnen will. Jenkins führt 4:3. Jenkins hat sehr stark angefangen, aber die letzten beiden Legs kommt er nicht so gut zurecht, Anderson schafft das wichtige Break zum 4:4 und könnte nun mit eigenem Anwurf zum ersten mal in Führung gehen. Beide bringen noch je ein Leg durch und so steht es 5:5 - Entscheidungsleg. Kyle Anderson verpasst 3 Würfe auf Doppel20 und so siegt am Ende doch noch Terry Jenkins.

Mervyn King 4-6 Michael van Gerwen

Auch wenn Michael van Gerwen natürlich der große Favorit für dieses Spiel und das Turnier ist, doch mit Mervyn King hat er keinen leichten Gegner. King breakt direkt das erste Leg von van Gerwen, aber der revanchiert sich und breakt sich direkt wieder zurück. Mit eigenem Anwurf geht er dann im dritten Leg zum ersten mal in Führung. Aber van Gerwen ist jetzt wieder on fire, er breakt King ein zweites mal und gewinnt sein drittes Leg in Folge und führt nun 3:1. Es geht dann Leg für Leg bis zum Stand von 5:2 für MvG, dann kommt King verkürzt auf 3:5 und breakt van Gerwen im 9.ten Leg und es steht 4:5. King könnte nun zum 5:5 ausgleichen, aber da ist ja noch ein MvG, der siegt sowas von instyle mit einem 170er Finish unglaublich!

Halbfinale:

Jamie Caven 4-6 Justin Pipe

Das erste Halbfinale zeichnet sich vor allem durch zwei Sachen aus, die bekannte Langsamkeit von Justin Pipe und einen sehr schwachen Jamie Caven auf die Doppel. Caven hat extreme Probleme beim Finishen und Pipe bestraft ihn dafür und führt zum Anfang gleich 3:0 mit zwei Breaks dabei. Caven kann sich dann noch etwas steigern und im achten Leg schafft er ein Break zum 3:5 und schliesst mit eigenem Anwurf zum 4:5 auf. Er muss aber Pipe jetzt breaken, um ein Entscheidungsleg zu erzwingen. Caven hat eine Chance verpasst aber einen Wurf auf das Bullseye und Pipe finished dann eine 116 und gewinnt mit 6:4.

Terry Jenkins 5-6 Michael van Gerwen

Das zweite Halbfinale zeichnet sich dadurch aus, dass jeder gute Wurf von MvG frenetisch von seinen Landsleuten gefeiert wird. Terry Jenkins ist aber ein sehr guter Gegner, der sich nicht leicht abhängen lässt und so geht es Kopf an Kopf bis zum 4:4. Van Gerwen beginnt die heisse Phase des Spiels mit eigenem Anwurf und bringt sich wieder mit 5:4 in Führung. Jenkins muss nun seinen Anwurf gewinnen und er schafft es, 5:5 Gleichstand bedeutet Entscheidungsleg. Und die beiden machen es richtig spannend, am Ende ist MvG der weiterhin ungeschlagen bleibt auf der European Tour in 2015

Finale:

Justin Pipe 0-6 Michael van Gerwen

Van Gerwen wirft das Spiel an im ersten Leg und obwohl Justin Pipe eine Chance hat auf ein Break, aber das Bullseye verpasst, kann van Gerwen sein Leg für sich entscheiden. 0:1 Van Gerwen scored höher als Justin Pipe und kann sich 32 stellen. Pipe müsste 151 finishen, was ihm nicht gelingt. Break 0:2 Van Gerwen startet mit einer 180. Pipe kann wiederum nicht folgen und mit einer zweiten 180 stellt sich MvG 48 für sein Finsih. 0:3 Pipe spielt einen Average von 86, während MvG einen Average von 106 spielt. Pipe hat nach 12 Darts 205 und MvG steht auf 80. Pipe müsste 151 Finshen, aber Break MvG. 0:4 Pipe scored nicht so hoch, um MvG gefährlich zu werden. Pipe könnte mit 140 breaken, schafft aber nur 100. MvG gewinnt sein Leg: 0:5 MvG spielt seine 4.te 180 in dem Spiel die 229.te des Turniers, MvG ist im Finsihbereich, Pipe ist far far away. MvG stellt sich 40 und siegt mit einem Whitewash . 0:6



Der Sieger und sein Publikum - Michael van Gerwen!

Game on!